KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Böbingen
AGS-Schlüssel: 33703011

Stichtag: 31.05.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 793

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 44

Einwohner gesamt: 837

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	385	48,55	408	51,45	793	100
davon Ausländer	23	57,5	17	42,5	40	5,044
Einwohner nur mit Nebenwohnung	22	50	22	50	44	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**407**	**48,626**	**430**	**51,374**	**837**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	4,035	44	5,549	76	9,584
10-19 Jahre	40	5,044	40	5,044	80	10,088
20-29 Jahre	40	5,044	34	4,288	74	9,332
30-39 Jahre	36	4,54	53	6,683	89	11,223
40-49 Jahre	51	6,431	55	6,936	106	13,367
50-59 Jahre	84	10,593	84	10,593	168	21,185
60-69 Jahre	61	7,692	46	5,801	107	13,493
70-79 Jahre	23	2,9	28	3,531	51	6,431
80-89 Jahre	17	2,144	24	3,026	41	5,17
90-99 Jahre	1	0,126	0	0	1	0,126
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**385**	**48,55**	**408**	**51,45**	**793**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,757	13	1,639	19	2,396
3-5 Jahre	7	0,883	11	1,387	18	2,27
6-15 Jahre	43	5,422	40	5,044	83	10,467
16-17 Jahre	10	1,261	14	1,765	24	3,026
18-20 Jahre	14	1,765	14	1,765	28	3,531
gesamt	**80**	**10,088**	**92**	**11,602**	**172**	**21,69**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,252	3	0,378	5	0,631
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,252	3	0,378	5	0,631
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,378	5	0,631	8	1,009
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,126	3	0,378	4	0,504
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,504	8	1,009	12	1,513
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,126	1	0,126	2	0,252
gesamt	**13**	**1,639**	**23**	**2,9**	**36**	**4,54**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	142	17,907	166	20,933	308	38,84
römisch-katholisch	100	12,61	114	14,376	214	26,986
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,126	0	0	1	0,126
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,631	5	0,631	10	1,261
ohne Angabe, gemeinschaftslos	133	16,772	120	15,132	253	31,904
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	3	0,378	2	0,252	5	0,631
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,126	1	0,126	2	0,252
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**385**	**48,55**	**408**	**51,45**	**793**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	150	18,916	148	18,663	298	37,579
verheiratet	208	26,23	204	25,725	412	51,955
verwitwert	7	0,883	28	3,531	35	4,414
geschieden	15	1,892	23	2,9	38	4,792
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,631	5	0,631	10	1,261
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**385**	**48,55**	**408**	**51,45**	**793**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.